

Aktuelle Umfrage: die GEHWOL-Fußpflegetrends

Gesunde Füße im Fokus



Jetzt liegen Sie vor, die aktuellen Ergebnisse der GEHWOL-Umfrage „Fußpflegetrends“. Der Report liefert interessante Einblicke zu den Einstellungen, der Motivation sowie zu den Verhaltensweisen der Deutschen beim Thema „Fußpflege“. Und das Ergebnis zeigt, dass das Fußpflegebewusstsein in der Bevölkerung bereits ausgeprägt ist – mit Potenzial nach oben. So sehen mehr als zwei Drittel der Befragten regelmäßige Fußpflege als sehr wichtig bis wichtig an.

Für die GEHWOL-Umfrage „Fußpflegetrends“ befragte das Marktforschungsinstitut GfK im Herbst 2014 insgesamt 1.021 Online-Nutzer – Männer und Frauen – repräsentativ im Alter ab 18 Jahren in Deutschland. Dabei sollten Antworten auf die folgenden Fragestellungen gefunden werden:

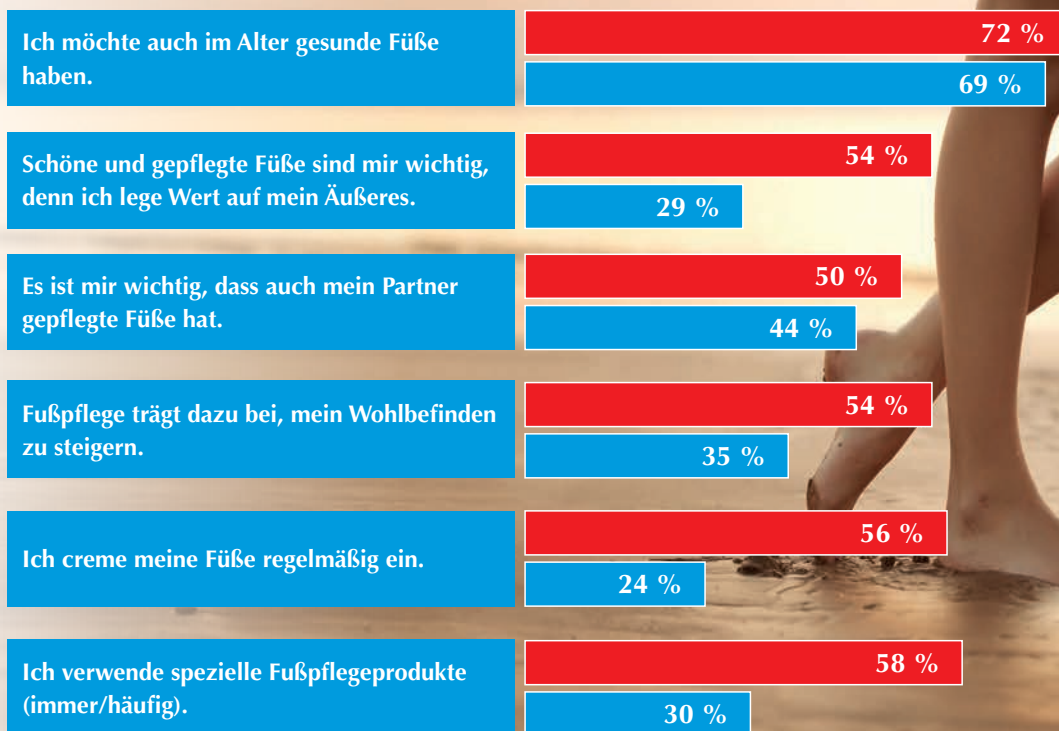
- Gesundheit, Schönheit, Wellness: Warum pflegen Menschen ihre Füße?
- Einstellung und Verhalten: Wie zufrieden sind die Deutschen mit ihren Füßen? Und was tun sie für gepflegte Füße?
- Blickpunkt Partnerschaft: Für wie wichtig halten Männer und Frauen das Thema „Fußpflege“ in einer Beziehung?

Steigendes Fußpflegebewusstsein

Hier lautete die Frage: „Wie wichtig ist Ihnen regelmäßige Fußpflege?“ Das Ergebnis verdeutlicht einen Trend: Denn bei beiden Geschlechtern und in allen Altersgruppen nimmt das Bewusstsein für Fußpflege als Bestandteil der Körperpflege zu. So halten zwei Drittel (66 Prozent) der Befragten die regelmäßige Fußpflege für sehr wichtig oder wichtig. Nur elf Prozent messen ihr weniger oder überhaupt keine Bedeutung bei. Im Jahr 2003 hatte eine repräsentative Befragung der Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege (BGW) noch ein anderes Bild ergeben. Lediglich 29 Prozent der Frauen und zwölf Prozent der Männer hielten Fußpflege für wichtig. Heute messen vor allem die Frauen (77 Prozent) der Fußpflege eine große Bedeutung bei, während die Einstellung der Männer zur Relevanz mit 56 Prozent erwartungsgemäß darunter liegt. Und: Je älter die Befragten waren, desto wichtiger wird die regelmäßige Fußpflege.

Fußpflegetrends in Deutschland

■ Frauen ■ Männer



Quelle: GfK-Umfrage „Fußpflegetrends“ im Auftrag von GEHWOL, 1.021 private Online-Nutzer (m/w) ab 18 Jahren, September 2014

„66 Prozent aller Befragten halten regelmäßige Fußpflege für sehr wichtig bis wichtig.“

Gesunde Füße für alle – auch im Alter

Der Aspekt der Gesunderhaltung der Füße ist die Hauptmotivation für Fußpflege. So möchten 72 Prozent der Frauen und 69 Prozent der Männer auch im Alter gesunde Füße haben. Und: Je älter die Befragten, desto wichtiger wird dieser Wunsch. So äußern dies in der Gruppe der 30- bis 39-Jährigen gut ein Drittel (67 Prozent), während es bei den Befragten ab 60 Jahren bereits 82 Prozent sind. Trotzdem stimmen in Bezug auf die Prävention nicht einmal die Hälfte der Frauen und Männer (43 und 41 Prozent) der Aussage zu, dass frühzeitige und konsequente Pflege der Füße vor Erkrankungen schützt. Dieses Ergebnis zeigt, dass hier noch ein großes Potenzial für Sensibilisierung und Aufklärung vorhanden ist.

Wellness und Schönheit: bei Frauen im Trend

Eng verknüpft ist die Fußpflege bei allen Befragten auch mit dem Wohlfühl- und Wellnessgedanken. Denn mehr als die Hälfte der Frauen (54 Prozent) und immer-

hin bereits mehr als ein Drittel der Männer (35 Prozent) finden, dass sie dazu beiträgt, das individuelle Wohlbefinden zu steigern. Wellnessanwendungen, wie zum Beispiel Fußbäder, Peelings oder Massagen, schätzen laut Umfrage vor allem die Jüngeren. Diese sorgen bei insgesamt 38 Prozent der weiblichen und immerhin 21 Prozent der männlichen Befragten für Entspannung. Dennoch bleibt Fußpflege weitestgehend ein Frauenthema. Viel Wert wird von ihnen dabei auch auf das Äußere und die Ästhetik gelegt. Schöne und gepflegte Füße sind jeder zweiten Frau (54 Prozent), aber nicht einmal jedem dritten Mann (29 Prozent) wichtig. Erst ab 60 Jahren verliert Schönheit als Grund für Fußpflege an Relevanz.

Fußprobleme und Pflegeverhalten

Insgesamt sind 48 Prozent der Befragten – und dabei mehr Männer als Frauen – mit dem Zustand ihrer Füße zufrieden. Jedoch hat auch in etwa jeder Dritte (31 Prozent) immer oder häufig Fußprobleme, vor allem überschüssige Hornhaut, trockene Haut, eingewachsene Zehennägel, Fußgeruch, Hühneraugen, Fußpilz oder Fehlstellungen. 42 Prozent der Befragten berichten von gelegentlichen Fußproblemen. Eine professionelle Fußpflege nimmt dabei nur knapp ein Fünftel (20 Prozent) immer oder häufig in Anspruch, während dies bei den restlichen Befragten gelegentlich (19 Pro-

zent) oder gar nicht (61 Prozent) der Fall ist. Auch hier zeigt sich, dass Frauen und Best Ager ab 50 Jahren zur Kernzielgruppe für professionelle Fußpflege zählen.

„51 Prozent der Männer und 45 Prozent der Frauen sind mit dem Zustand ihrer Füße zufrieden.“

Meine Füße, deine Füße ...

Doch wie steht es um das Thema „Fußpflege“ in der Partnerschaft? Obwohl Männer weniger Wert auf schöne und gepflegte Füße bei sich selbst legen, wünschen sie sich diese vielmehr bei ihrer Partnerin. So ist es fast jedem zweiten Mann (44 Prozent) wichtig, dass auch seine Partnerin gepflegte Füße hat. Umgekehrt wünscht sich dies die Hälfte der Frauen (50 Prozent) von ihrem Partner. Und der Anspruch an die Fußpflege des Partners bleibt bei beiden Geschlechtern bis ins höhere Alter hinein fast unverändert bestehen. Nicht zuletzt ist Wellness ebenso in der Partnerschaft angesagt: 30 Prozent der Frauen und immerhin 19 Prozent der Männer lieben es, wenn der Partner ihnen die Füße massiert – die Jüngeren dabei noch mehr als die Älteren.